Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Realsteuern der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (Hebesatzsatzung)

١	0	m										
١,												

Aufgrund der §§ 3 Absatz 1, 28 Absatz 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Brandenburgische Kommunalverfassung - BbgKVerf) (GVBI. I Nr. 10 vom 5. März 2024, ber. durch GVBI. I Nr. 38 vom 3. Juli 2024) und §§ 1 bis 3 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Brandenburg (KAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBI. I Nr. 8) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. Juni 2024 (GVBI. I Nr. 31) in Verbindung mit § 25 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 7. August 1973 (BGBI. I S. 965), das zuletzt durch Artikel 32 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBI. I Nr. 387) geändert worden ist, sowie § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Oktober 2002 (BGBI. I S. 4167), das zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 2. Dezember 2024 (BGBI. I Nr. 387) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse in ihrer Sitzung am 04.03.2025 folgende Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Realsteuern der Gemeinde (Hebesatzsatzung) beschlossen:

§ 1 Hebesätze

Die Hebesätze für die Realsteuern werden ab dem Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

(1) Grundsteuer A (für land- und forstwirtschaftliche Flächen)	360 v. H.

(2) Grundsteuer B (für die Grundstücke) 440 v. H.

(3) Gewerbesteuer 323 v. H.

§ 2 Inkrafttreten

- (1) Diese Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für Realsteuern der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (Hebesatzsatzung) tritt rückwirkend zum 1. Januar 2025 in Kraft.
- (2) Sollten einzelne Regelung dieser Satzung nichtig oder unwirksam sein, soll dies die Wirksamkeit der übrigen Regelungen nicht berühren.

Wusterhausen/Dosse, den

Philipp Schulz Bürgermeister